

MEDIENÄSTHETIK: DRAMATURGIE DER GESELLSCHAFT – WIRKUNGSÄSTHETISCHE PERSPEKTIVEN

Dozent*in/Dozenten*innen: Jens Eder

Kursprache Englisch möglich (bei Teilnahme von Austauschstudierenden): Nein

Zeit & Ort: Dienstags jeweils von 14.00 – 17.00 Uhr an folgenden Terminen: 05.04.22; 26.04.22; 03.05.22; 10.05.22; 17.05.22; 24.05.22; 31.05.22; 07.06.22; 05.07.22; 12.07.22

Beschreibung: Wenn Filme aktuelle Probleme und Konflikte der Gesellschaft in den Blick nehmen, prägt dies ihre Figuren- und Konfliktkonstellationen, ihre Themen- und Plotstrukturen. Dabei haben sich über klassische Modelle und brechtianische Positionen hinaus vielfältige neuere Dramaturgien der Gesellschaft entwickelt. Im Seminar werden wir solche dramaturgischen Strategien gesellschaftlich relevanten Erzählens aus wirkungsästhetischer Perspektive analysieren und diskutieren.

Voraussetzung: Grundkenntnisse der Filmdramaturgie (aus anderen Lehrveranstaltungen oder eigener Beschäftigung mit dem Thema); Bereitschaft zur Lektüre auch englischsprachiger Texte, zur Gruppenarbeit und zur Übernahme von Referaten